

## Zweijährige Berufsfachschule - Pflegeassistenten-

### **Art und Aufgabe der Schule**

Die Berufsfachschule Pflegeassistenten ist eine Vollzeitschulform an den Berufsbildenden Schulen in Melle. Die Schulform soll ihre Schülerinnen und Schüler zu dem Berufsabschluss „Staatlich geprüfte Pflegeassistentin/ Staatlich geprüfter Pflegeassistent“ führen.

### **Abschlüsse und Berechtigungen**

Am Ende der Zweijährigen Berufsfachschule Pflegeassistenten wird eine Abschlussprüfung durchgeführt. Der Sekundarabschluss I -Realschulabschluss- kann bei einem Notendurchschnitt von 3,0 erreicht werden. Der Erweiterte Sekundarabschluss I – Realschulabschluss wird bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 sowie jeweils mindestens befriedigende Leistungen im Fach Deutsch/Kommunikation, in einer Fremdsprache und dem berufsbezogenen Lernbereich – Theorie erteilt. Nach erfolgreichem Besuch der Schulform können Schüler/innen in die Klasse 2 der Fachrichtung Altenpflege oder in die Klasse 2 der Fachrichtung Sozialassistentin/Sozialassistent Schwerpunkt Persönliche Assistenz aufgenommen werden.

### **Aufnahmevoraussetzungen**

In die Zweijährige Berufsfachschule Pflegeassistenten kann aufgenommen werden, wer den Hauptschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsabschluss nachweist.  
Ein erweitertes Führungszeugnis Belegart NE und ein Gesundheitszeugnis müssen zu Beginn der Ausbildung vorliegen.

### **Anmeldung**

Für die Anmeldungen können folgende Wege genutzt werden

Internet: Portal Schüler Online <http://www.schueleranmeldung.de>

Schriftlich Anmeldeformular auf der Homepage der Schule [www.bbs-melle.de](http://www.bbs-melle.de)

Persönlich: Geschäftszimmer der BBS Melle

Öffnungszeiten Mo. u. Di. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 12.45 Uhr – 15.00 Uhr

Mi. bis Fr. 8.00 Uhr – 13.30 Uhr

Anmeldungen werden im Februar für das am 1. August beginnende Schuljahr entgegen genommen.

Der Anmeldung sind beizufügen:

- ein lückenloser Lebenslauf
- ein Lichtbild (Passfoto)
- die Fotokopie des Abschlusszeugnisses der allgemeinbildenden Schule oder, wenn dieses noch nicht vorliegt, das letzte Halbjahreszeugnis
- ein frankierter Rückumschlag.

Später eingehende Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.